



OSTERHOF
Seniorenwohnpark Treia

Geilwanger Straße 6
24896 Treia
Tel. 04626 18489-0
Fax 04626 18489-288



OSTERHOF
Seniorenwohnpark Hollingstedt

Osterende 10
24876 Hollingstedt
Tel. 04627 18590-0
Fax 04627 18590-288



NÄHE – RUHE – EHRlichkeit

In Schleswig-Holstein gibt es neun Palliativ Care Teams und sechs stationäre Hospize. Von so genannten Palliativstationen gibt es bisher nur vier und das in einem Flächenland wie Schleswig-Holstein. Für unsere Region möchten wir dazu beitragen, dass das Versorgungsnetz enger und die Wege kürzer werden.

Der Osterhof möchte sich darum nun aktiv an der Versorgung, Betreuung und Pflege von schwerstkranken und sterbenden Menschen beteiligen. Dafür haben wir unser Personal speziell weitergebildet und kooperieren eng mit dem Katharinen Hospiz in Flensburg und der Palliativstation der Helios Klinik in Schleswig. Wir halten darum ab sofort eingestreute Plätze in beiden Häusern für die palliative Versorgung von Menschen an.

In unseren beiden Einrichtungen in Hollingstedt und Treia leben jeweils 30 Menschen im Alter zwischen 50 und 100 Jahren. Die Atmosphäre ist sehr familiär, darum werden Sie sich bei uns schnell zurecht finden.



Katharinen Hospiz



Treia



Hollingstedt



OSTERHOF

Palliativ Pflege

www.osterhof.de



OSTERHOF

NÄHE – RUHE – EHRlichkeit



MÖGLICHKEITEN DER PALLIATIVEN BEGLEITUNG





Hand in Hand mit Betroffenen und Angehörigen

Palliativ Care kommt vom lateinischen Wort „pallium“ = **der Mantel**. Das Prinzip dieser Form der Versorgung ist in diesem Sinne also das Umhüllen und Schützen von Schwerstkranken und Sterbenden.






Ein heilender (kurativer) Ansatz wird hier nicht mehr verfolgt, es geht um die Steigerung der Lebensqualität durch einen ganzheitlichen und multidisziplinären Ansatz. D. h., dass alle Berufsgruppen gemeinsam am Ziel der Linderung von Symptomen und Verbesserung der Situation mitwirken. Handlungsleitend ist dabei das bekannte Zitat von Cicely Saunders:

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“

Wichtig sind uns...

-  ... eine individuelle Betreuung durch den ständigen Austausch der mitwirkenden Berufsgruppen, sowie die Einbeziehung der Angehörigen zu ermöglichen.
-  ... die Bedürfnisse, Wünsche, Sorgen und Ängste des Erkrankten und seiner Angehörigen mit einzubeziehen.
-  ... die Lebensqualität zu erhalten bzw. zu verbessern.
-  ... eine gute ärztliche Versorgung um „Leiden“ zu verhindern (z. B. Schmerzen, Übelkeit, Luftnot, usw.).

Dafür bieten wir ...

-  ... Seelsorge für alle Konfessionen oder durch die Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst.
-  ... Wunschkost – Tag und Nacht.
-  ... individuelle Tagesgestaltung durch z. B. W-Lan, vielfältiges Angebot an Literatur oder auch E-Book-Reader.
-  ... Unterbringung von Angehörigen auch über Nacht.
-  ... Catering z. B. bei Feiern wie Geburtstage oder andere Anlässe.